

## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung

BGM	X	Der Gemeindevorstand 63636 Brachtal	FBL	
T	R	21. SEP. 2016	T	R
I	II	III	IV	V
VI				

Sitzung vom 12.09.2016  
im DGH Hellstein  
- Sitzung Nr. 5/ 2016 -

Beginn: 20:08 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl: 25**

Stimmberechtigt anwesend:

Lutz Heer	(CDU)
Wolfram Zimmer	(CDU)
Klaus Eckert	(CDU)
Michael Sethaler	(CDU)
Klaus Schumann	(CDU)
Jörg Hartwig	(CDU)
Dieter Weber	(SPD)
Anton Mutter	(SPD)
Sören Schramm	(SPD)
Thomas Georg	(SPD)
Ramona Guhlke	(SPD)
Jürgen Heinze	(SPD)
Dr. Petra Wurst	(GRÜNE)
Christiane Gunia	(GRÜNE)
Christian Klas	(FWB)
Torsten Gast	(FWB)
Markus Gleiß	(FWB)
Bernd Henkel	(FWB)
Sabine Gleiß	(FWB)
Benjamin Eurich	(GFV)
Alexander Zimmer	(GFV)
Sabrina Zimmer	(GFV)

Es fehlten entschuldigt:

Hans Georg	(CDU)
Gülistan Demir	(SPD)
Alexander Potsis	(FWB)

Gemeindevorstand anwesend:

Maximilian Kröll	(SPD)
Alwin Marburger	(SPD)
Heinrich Gunia	(GRÜNE)
Dietmar Noack	(FWB)
Heike Hausen	(GFV)

Es fehlten (Gemeindevorstand):

Christoph Stürz	(SPD)
Roland Tzschiezschker	(CDU)
Anna Leo	(CDU)
Reinhard Gleiß	(FWB)

**TAGESORDNUNG:**

1. Genehmigung der Niederschrift Sitzung Nr. 4 vom 11.07.2016
2. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

## **5. Anfragen**

- 5.1 Sachstandsmitteilungen zum Umsetzungsgrad der avisierten Maßnahmen zum KSH (Kommunaler Schutzschirm)
- 5.2 Sachstandsmitteilungen zur Umsetzung der Windenergieanlagen
- 5.3 Sachstandsbericht Spielberger Graben
- 5.4 Anfrage der SPD-Fraktion vom 27.08.2016  
Bankgeschäfte der Kreissparkasse Gelnhausen im Rathaus

## **6. Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson**

Vorlage des Gemeindevorstandes vom 05.08.2016  
Hier: Beratung und Beschlussfassung

## **7. Antrag über eine Veröffentlichung von Einladungen und Protokollen der Ortsbeiräte, Ausschüsse und Ortsbegehungen (öffentliche Sitzungen) als PDF auf der Homepage der Gemeinde Brachtal**

Antrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2016  
Hier: Beratung und Beschlussfassung

## **8. Antrag auf Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Dorfgemeinschaftshäuser und sonstigen Immobilien der Gemeinde Brachtal**

Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2016  
Hier: Beratung und Beschlussfassung

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 02.09.2016 fristgerecht mit Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

**Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Vorsitzender Heer mit, dass drei gemeinsame Eilanträge aller Fraktionen vorliegen. Da die Ausschusssitzung in der vergangenen Woche stattfand, konnten die Anträge nicht mehr fristgerecht eingebracht werden und sollen deshalb direkt auf die Tagesordnung genommen werden. Er verliest die Eilanträge und schlägt vor, diese am Schluss der Tagesordnung mit aufzunehmen und lässt darüber abstimmen.**

## **TOP 9 Eilantrag zur Fristverlängerung der kommunalen Investitionsprogramme des Bundes und des Landes Hessen**

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 10 Eilantrag zum Kommunalen Investitionsprogramm des Landes Hessen****Abstimmung: einstimmig****TOP 11 Eilantrag zum Kommunalen Investitionsprogramm des Bundes****Abstimmung: einstimmig****TOP 1 Genehmigung der Niederschrift Sitzung Nr. 4 vom 11.07.2016**

Dem Vorsitzenden Heer liegen keine Einwände vor. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

**TOP 2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung****Antrag auf Versetzung in den Ruhestand des Bürgermeisters Stürz**

Der Gemeindevorstand hat dem Antrag auf Versetzung in den Ruhestand am 02.09.2016 zugestimmt. Somit scheidet Bürgermeister Stürz, nach Ablauf der Widerspruchsfrist, Ende September offiziell aus. Eine Neuwahl des Bürgermeisters wird voraussichtlich gleichzeitig mit der Landratswahl am 15.01.2017 stattfinden. Ein erster Kandidat habe sich ja bereits gemeldet. Herr Heer drückt seine Hoffnung und Erwartung aus, dass die konstruktive und sachorientierte Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung durch den anstehenden Bürgermeisterwahlkampf nicht beeinträchtigt wird.

**Disziplinarverfahren gegen den Bürgermeister der Gemeinde Brachtal**

Ende des Monats soll ein Gesprächstermin beim Verwaltungsgericht in Wiesbaden stattfinden. Vorsitzender Heer informiert bezüglich der Korrespondenz mit dem Verwaltungsgericht Wiesbaden darüber, dass sich die Angelegenheit durch das Ausscheiden des Bürgermeisters wahrscheinlich dann erledigt habe.

**Bürgerversammlung**

Am Mittwoch, den 14.09.2016, findet um 20.00 Uhr im DGH Schlierbach eine öffentliche Bürgerversammlung zum Thema „Vitale Treffpunkte“ sowie zum Thema „flinc“ statt. Die Konzepte werden von Frau Jennert vorgestellt. Bei dieser interessanten Veranstaltung kann sicher die eine oder andere Anregung für den Haushalt 2017 mitgenommen werden.

**Ortsbeiratssitzung Streitberg**

Am 23.09.2016 findet eine Sitzung des Ortsbeirates im DGH Streitberg statt.

**TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**

Ausschussvorsitzender Weber bemerkt, dass seine Mitteilungen später zu den Eilanträgen erfolgen werden.

## **TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Beigeordneter Kröll informiert über folgende Sachverhalte:

### **Höhe der Kassenkredite**

Der Kassenbestand beträgt heute 1.562.689,71 €. Der Kassenkredit selbst beträgt 5,5 Mio.

### **Losholz**

Die Frist für die Nichtzulassungsbeschwerde wurde bis zum 26.09.2016 verlängert. Der Anwaltskanzlei, die die Gemeinde Brachtal vertritt, wurden vom Gericht nicht alle Akten zugesandt.

### **Brückengeländer OT. Neuenschmidten, Mittelstraße**

Die Erneuerung des Brückengeländers soll im Frühjahr 2017 erfolgen.

### **IKEK-Programm**

Am 14.10. d. J. soll ein Treffen zum IKEK-Programm für alle Mandatsträger stattfinden. Die offizielle Einladung erfolgt in den nächsten Tagen.

## **TOP 5 Anfragen**

### **5.1 Sachstandsmitteilungen zum Umsetzungsgrad der avisierten Maßnahmen zum KSH (Kommunaler Schutzschirm)**

Vorsitzender Heer teilt mit, dass im Nachgang der aktuelle Bericht zugestellt worden sei, der Grundlage für die Haushaltsberatung sein wird. Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen bzw. Fragen.

### **5.2 Sachstandsmitteilungen zur Umsetzung der Windenergieanlagen**

Beigeordneter Kröll gibt zur Kenntnis, dass die Fa. Renertec am 23.03.2016 den Antrag an den RP gestellt habe. Die Aufforderung vom RP zur Stellungnahme der Gemeinde erfolgte am 08.04.2016. Im Gemeindevorstand wurde am 28.04.2016 die Stellungnahme beschlossen und am 18.05.2016 an den RP gesandt. Derzeit läuft noch die Umweltprüfung. Der RP fordert, in einem Umkreis von 200 m je WEA nach jeder Ernte jährlich den Betrieb einzustellen (etwa 14 Tage). Grund hierfür seien die Rotmilane.

### **5.3 Sachstandsbericht Spielberger Graben**

Beigeordneter Kröll teilt mit, dass lt. Auskunft der Sachbearbeiterin beim RP die Berechnungen des Ing. Büros Lotz den realistischen Zahlen entsprechen. Eine offizielle Bestätigung hierzu steht noch aus. Die Bauverwaltung erinnert regelmäßig an die Erledigung.

Die Flächen am Spielberger Graben wurden vom Bauhof gemäht.

5.4 Anfrage der SPD-Fraktion vom 27.08.2016  
Bankgeschäfte der Kreissparkasse Gelnhausen im Rathaus

Vorsitzender Heer verliest die o. a. Anfrage.

Beigeordneter Kröll beantwortet die Anfrage wie folgt:

**1. Seit wann gibt es diese Möglichkeit, seine Bankgeschäfte im Rathaus zu erledigen?**

Seit der Schließung der Brachtaler Kreissparkassenfiliale am 30.06.2016 ist dieser Dienst ab 04.07.2016 im Rathaus möglich.

**2. Wann ist jemand im Rathaus anzutreffen und wo ist die Örtlichkeit im Rathaus?**

Montags von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Gemeindekasse

**3. Welche Art von Bankgeschäfte können hierbei erledigt werden?**

Überwiegend Auszahlungen; Überweisungen

**4. In welcher Form wurde die Bevölkerung informiert, dass es diese Möglichkeit gibt?**

Alle Kunden wurden persönlich über den Kontoauszug informiert bzw. schriftlich per Post.

**5. Falls nein, wieso wurde die Bevölkerung bisher nicht informiert?**

-

**6. Ist dieses Angebot der Kreissparkasse Gelnhausen in irgendeiner Form zeitlich befristet oder mit irgendwelchen Kosten für die Gemeinde Brachtal behaftet?**

Eine Befristung liegt derzeit nicht vor. Kosten sind nicht entstanden.

SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Georg fragt nach, ob es nicht sinnvoll sei diese Dienste in der REGIONALEN zu veröffentlichen, damit nicht nur die Kunden der Kreissparkasse informiert sind, sondern eine breite Bevölkerungsschicht.

Beigeordneter Kröll nimmt den Vorschlag auf und will Rücksprache mit der Kreissparkasse halten. Ein Bericht erfolgt zu gegebener Zeit in der Sitzung der Gemeindevertretung.

**TOP 6 Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson**

Vorlage des Gemeindevorstandes vom 05.08.2016

Hier: Beratung und Beschlussfassung

Vorsitzender Heer verliest die Vorlage.

Da kein Gemeindevertreter einer offenen Abstimmung widerspricht, lässt Vorsitzender Heer über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Stefan Kroll, Forstweg 10, für eine Amtszeit von 5 Jahren zum stellvertretenden Schiedsmann der Gemeinde Brachtal.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 7 Antrag über eine Veröffentlichung von Einladungen und Protokollen der Ortsbeiräte, Ausschüsse und Ortsbegehungen (öffentliche Sitzungen) als PDF auf der Homepage der Gemeinde Brachtal**

Antrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2016

Hier: Beratung und Beschlussfassung

Vorsitzender Heer verliest die Vorlage.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, lässt er über diesen Antrag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Einladungen sowie Protokolle, neben den der Sitzungen der Gemeindevertretung, auch die der Ortsbeiräte, Ortsbegehungen sowie Ausschüsse (aus öffentlichen Sitzungen) auf der Homepage der Gemeinde Brachtal online zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 8 Antrag auf Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Dorfgemeinschaftshäuser und sonstigen Immobilien der Gemeinde Brachtal**

Antrag der CDU-Fraktion vom 27.08.2016

Hier: Beratung und Beschlussfassung

Vorsitzender Heer teilt mit, dass ein Antrag der CDU sowie eine Vorlage der Verwaltung vorliegen. Zunächst verliest er den o. a. Antrag der CDU.

CDU-Fraktionsvorsitzender Zimmer erläutert den o. a. Antrag. Ursprung des Antrages sei die Tatsache gewesen, dass der Jugendclub Udenhain, der für die Kirmes den Festplatz angemietet hatte, eine Abgabe von 10 % der Gesamteinnahmen zu entrichten habe. Dies sei unangemessen, da für die Festplatzunterhaltung nur Mäharbeiten erforderlich sind und für die Dorfgemeinschaftshäuser ein viel größerer Aufwand betrieben werden muss.

Nach der derzeit gültigen Benutzungs- und Gebührensatzung, beschlossen in der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.03.2015, ist geregelt, dass die Gebühr für ortsansässige Vereine und Einwohner Brachtals um 50 % zu ermäßigen sei. Diese Satzungsbestimmung wurde von der Verwaltung falsch ausgelegt. Deshalb sollen die Abrechnungen der ortsansässigen Vereine auf ihre Richtigkeit hin überprüft werden (5 % der Gesamteinnahmen). Überzahlte Gebühren sollen den Vereinen zurückerstattet werden.

CDU-Fraktionsvorsitzender Zimmer verliest den Änderungsantrag der Verwaltung sowie den Beschlussvorschlag. Durch die Aufteilung in Dorfgemeinschaftshäuser und Immobilien sei die gewünschte Gebührentrennung erreicht, da die prozentuale Regelung bei kommerziellen Veranstaltungen dann nur für die DGH's festgelegt wäre.

FWB-Fraktionsvorsitzender Klas führt aus, dass die heutige Beschlussfassung auf die 725-Jahr-Feier von Udenhain rückwirkend keine Auswirkung habe. Deshalb müsse in diesem Fall eine Ausnahme für diese Veranstaltung beschlossen werden. Weiter vertritt er die Auffassung, dass die falsch berechneten Gebühren zurückgezahlt werden müssen. Anschließend beantragt er, die Satzung in den Ausschuss zu verweisen.

SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Georg teilt mit, dass seine Fraktion den Antrag unterstützt. Ortsfremde Veranstalter müssten anders zur Kasse gebeten werden als Brachttaler. Die seit dem Inkrafttreten falsch abgerechneten Gebühren sollten von der Verwaltung ohne größeren Aufwand rückvergütet werden.

Vorsitzender Heer weist darauf hin, dass ortsfremde Vereine 10 % der Gesamteinnahmen und ortsansässige Vereine nur 5 % zahlen sollten. Das Problem bestand darin, dass seit dem Inkrafttreten der Satzung alle Veranstalter mit 10 % berechnet worden seien.

CDU-Fraktionsvorsitzender Zimmer gibt bekannt, dass eine Teilnahme am Programm „Vitale Treffpunkte“ beabsichtigt sei. Hier werden alle Dorfgemeinschaftshäuser erfasst, überprüft und abschließend wird eine Auswertung vorgelegt. Er gibt weitere Erläuterungen zum Pilotprojekt.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.53 Uhr bis 20.56 Uhr.

FWB-Fraktionsvorsitzender Klas zieht seinen weitergehenden Antrag auf Verweisung zurück. Die Änderungssatzung wird seine Fraktion mit beschließen. Ein Beschluss soll herbeigeführt werden, dass für die 725-Jahr-Feier Udenhain die neue Regelung bereits angewandt werden soll.

SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Georg informiert darüber, dass sich seine Fraktion nach interner Beratung für eine Zustimmung ausspricht. Weiter soll die Bürgerversammlung abgewartet werden. Das Ergebnis des Pilotprojektes kann dann im Ausschuss beraten werden.

Vorsitzender Heer verliest den Beschlussvorschlag der Verwaltung und lässt darüber abstimmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Dorfgemeinschaftshäuser und sonstigen gemeindeeigenen Immobilien in der vorgelegten Form.

**Abstimmung: einstimmig**

Über den ursprünglichen Antrag der CDU-Fraktion wurde nicht abgestimmt, da der Änderungsantrag der Verwaltung als weitergehenden Antrag zu betrachten ist.

**Zusatzantrag:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Neuregelung der Satzung rückwirkend auch für die bereits durchgeführte 725-Jahr-Feier Udenhain wirksam werden zu lassen.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 9 Eilantrag zur Fristverlängerung der kommunalen Investitionsprogramme des Bundes und des Landes Hessen**

Vorsitzender Heer verliest den o. a. Eilantrag aller Fraktionen.

Wie bereits unter TOP 3 angekündigt, berichtet Ausschussvorsitzender Weber über die beiden letzten Sitzungen, die sehr konstruktiv waren. Es wurden die Möglichkeiten beraten, welche Maßnahmen über das **Kommunalinvestitionsprogramm ( KIP )** gefördert werden könnten, wie z.B. Rathaus, Brücken, Trauerhalle Schlierbach u. a. In der Sitzung am 05.09.2016 wurden zwei Schwerpunkte festgelegt und zwar die Dachsanierung der MZH Neuenschmidten sowie die Reparaturen defekter Straßen in den verschiedenen Ortsteilen. Diese Maßnahmen werden als sehr wichtig eingestuft und sollen deshalb vorab beantragt werden. Damit der Ausschuss über die Verteilung der noch weiter zur Verfügung stehenden Mittel beraten kann, soll vorsorglich eine Fristverlängerung bis zum 31.12.2016 beantragt werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt Vorsitzender Heer über den nachstehenden Antrag abstimmen.

**Der Gemeindevorstand wird beauftragt, jeweils eine Fristverlängerung für die kommunalen Investitionsprogramme beim Bund und Land Hessen, bis zum 31.12.2016 zu beantragen.**

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 10 Eilantrag zum Kommunalen Investitionsprogramm des Landes Hessen**

Vorsitzender Heer verliest den o. a. Eilantrag aller Fraktionen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, lässt er über den nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Rahmen des Investitionsprogrammes des Landes, 80.000 Euro für die Reparatur gemeindlicher Straßen zu beantragen.

**Abstimmung: einstimmig**



**TOP 11 Eilantrag zum Kommunalen Investitionsprogramm des Bundes**

Vorsitzender Heer verliest den o. a. Eilantrag aller Fraktionen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, lässt er über den nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Rahmen des Investitionsprogrammes des Bundes, 150.000 Euro für die Dachsanierung der Mehrzweckhalle Neuenschmidten zu beantragen.

**Abstimmung:      einstimmig**

Brachtal, den 19.09.2016

  
-Müller-  
Schriftführerin

  
-Heer-  
Vorsitzender